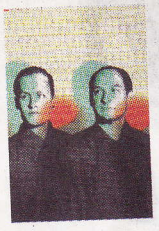
NRZ NKU2_ NR.288

KRITIK IN KÜRZE

Jazz



Mensch-maschine: Hand Werk (meta/Sunny-Moon)

Was die aus Krautrockwurzeln erblühten, das Klangdesign zum Maßstab erklärenden Elektropopper Kraftwerk in den 70er-Jahren dem Fundus populärer Musikstile einpflanzten, ist in Stein gemeißelt. Ob „Mensch-Maschine", „Autobahn" oder „Das Modell": Der Triumph der Künstlichkeit regt noch heute nachahmende Erneuerer an. Aus der Schweiz schickt das Quartett MenschMaschine dreizehn Kraftwerk-Songs, ohne elektronischen Firlefanz in sauber gestrickten Jazz-Interpretationen. Oft naturgetreu, oft durch Improvisationen bereichernd, überzeugen „Trans Europa Express", „Computer Liebe" ganz besonders als Hörüberraschung.

hüb

Groove gelungen ★★★★☆

Neue Rhein Zeitung (Essen)
10./11. 12.2011